



⑫ **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

⑰ Anmeldenummer: **92113053.0**

⑤① Int. Cl.⁵: **B24B 55/06, B24B 55/10**

⑲ Anmeldetag: **31.07.92**

③① Priorität: **03.08.91 DE 4125796**

④③ Veröffentlichungstag der Anmeldung:
10.02.93 Patentblatt 93/06

⑧④ Benannte Vertragsstaaten:
BE CH DE ES FR GB IT LI NL SE

⑧⑧ Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
 Recherchenberichts: **07.04.93 Patentblatt 93/14**

⑦① Anmelder: **C. & E. FEIN GmbH & Co.**
Leuschnerstrasse 41-47
W-7000 Stuttgart 1(DE)

⑦② Erfinder: **Rudolf, Boris E.**
Schottstrasse 56
W-7000 Stuttgart 1(DE)
 Erfinder: **Milsch, Horst**
Ziegeleistrasse 36
W-7056 Weinstadt(DE)

⑦④ Vertreter: **Witte, Alexander, Dr.-Ing. et al**
Witte, Weller, Gahlert & Otten Patentanwälte
Augustenstrasse 14
W-7000 Stuttgart 1 (DE)

⑤④ **Schleifgerät.**

⑤⑦ Es wird ein Schleifgerät mit einer Schwenkwelle (24) zum oszillierenden Antrieb eines Schleifwerkzeuges (12) um eine geräte feste Schwenkachse (14) angegeben, wobei das Schleifwerkzeug (12) eine Schleiffläche (16) mit mindestens einem Eckbereich (18) aufweist. Zur Absaugung von Schleifstaub ist eine geräte fest fixierbare Absaughaube (20) vorgesehen, in die ein Absaugstutzen (22) seitlich einmündet. Um bei der Feinstbearbeitung von Oberflächen die Gefahr von Riefenbildung zu reduzieren und gleichzeitig eine wirksame Absaugung von Schleifstaub zu gewährleisten, ist die Schleiffläche (16) als geschlossene, nicht von Öffnungen durchsetzte Fläche ausgebildet, wobei die Absaughaube (20) das Schleifwerkzeug (12) von oben umschließt und die Seitenflächen (34) des Schleifwerkzeuges (12) zumindest teilweise umschließt. Der Absaugstutzen (22) mündet an einem den Eckbereich (18) der Schleiffläche (16) abgewandten Bereich der Absaughaube (20) seitlich in diese ein. Ferner ist in der Absaughaube eine Saugkammer (28) vorgesehen, die sich vom Absaugstutzen (22) zum Eckbereich (18) des Schleifwerkzeuges hin erstreckt.

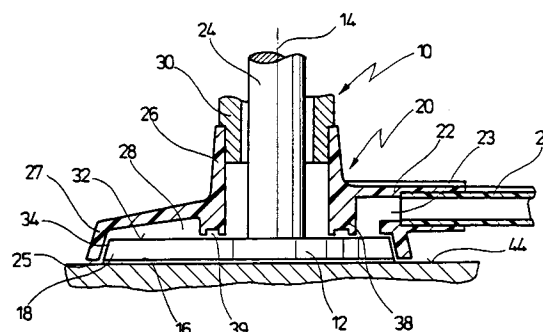


Fig. 1



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 92 11 3053

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
Y	DE-U-6 933 862 (S. MIX) * Seite 1 - Seite 2; Ansprüche 1,2; Abbildung 1 *	1,4,7	B24B55/06 B24B55/10
D,Y	DE-A-3 724 747 (C. & E. FEIN) * Anspruch 1; Abbildungen 1-14 *	1,4,7	
D,A	EP-B-0 244 465 (C. & E. FEIN) * Abbildungen 1-10 *	1	
D,A	DE-U-8 523 993 (P. PETER KG) * Abbildungen 1-4 *	1	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)
			B24B
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer	
BERLIN	29 JANUAR 1993	WUNDERLICH J.	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur			